



Investor News, 19.01.2021

UniDevice AG
Mittelstraße 7
12529 Schönefeld
Tel.: (030) 55 57 25 78
info@unidevice.de

UniDevice AG veröffentlicht vorläufiges und ungeprüftes Ergebnis 2020:

Umsatz 404 Mio. Euro (+13%), EBITDA 5,6 Mio. Euro (+44%),

EBIT 5,5 Mio. Euro (+57%), Jahresüberschuss 3,8 Mio. Euro (+72%)

- Broker für Kommunikations- und Unterhaltungselektronik stellt (erneut) die starke Skalierbarkeit des Geschäftsmodells unter Beweis
- Geschäftsjahr 2020 (vorläufig, ungeprüft): Umsatz 404 Mio. Euro (+13%), EBITDA 5,6 Mio. Euro (+44%), EBIT 5,5 Mio. Euro (+57%), Jahresüberschuss 3,8 Mio. Euro (+72%)
- Positiver Ausblick: In 2021 soll der Umsatz auf mindestens 450 Mio. Euro zulegen und das EBIT auf 5,8 Mio. Euro wachsen

Schönefeld, den 19.01.2021 – Die UniDevice AG (ISIN: DE000A11QLU3) gibt bekannt, dass sie ihren profitablen Wachstumskurs gemäß vorläufigen Berechnungen auch im Jahr 2020 fortgesetzt hat. So hat der Broker für Kommunikations- und Unterhaltungselektronik mit Schwerpunkt auf hochpreisige Smartphones führender Hersteller wie Apple und Samsung im vergangenen Jahr den Umsatz von 358,51 Mio. Euro um 13% auf 404 Mio. Euro gesteigert. Der Gewinn legte auf allen Ebenen stark überproportional zum Erlös zu. UniDevice hat sich als erster in Deutschland auf das internationale B2B Brokerage von Kommunikations- und Unterhaltungselektronik spezialisiert und baut die Marktposition weiter aus. In 2021 soll der Umsatz auf mindestens 450 Mio. Euro zulegen. Der vollständige Jahresabschluss 2020 wird am 14. Mai 2021 veröffentlicht.

Über die UniDevice AG

Die UniDevice AG (DE000A11QLU3) ist ein internationaler B2B Broker für Kommunikations- und Unterhaltungselektronik mit Schwerpunkt auf hochpreisige Smartphones führender Hersteller wie Apple und Samsung. In diesem Markt hat sich das Unternehmen mit Sitz in Berlin als erster in Deutschland auf die Optimierung der Lieferkette der Kunden spezialisiert. Zu den Kunden gehören Mobilfunkdienstleister sowie Groß- und Einzelhändler. Risiken sind wegen des schnellen Lagerumschlags und Sofortzahlung der Kunden wesentlich niedriger als bei einem Großhändler. Das Unternehmen ist seit März 2018 börsennotiert und seit Dezember 2019 mit einer Anleihe (DE000A254PV7) am Kapitalmarkt vertreten.